



# Einladung



Der **Förderverein Palliativversorgung medius KLINIKEN e.V.** unterstützt Projekte für die palliative Versorgung unserer Patienten, die durch die derzeitigen Strukturen der Regelversorgung im deutschen Gesundheitssystem nicht finanziert oder vorgesehen sind.

Unser Ziel ist es, die medizinische, therapeutische und pflegerische Qualität der Patientenversorgung weiter zu steigern und den Patienten unserer Palliativstationen am Standort Ruit & Nürtingen und im ambulanten Bereich (SAPV) die bestmögliche Versorgung zukommen zu lassen.

Bei unserer Öffentlichkeitsarbeit stehen wir in enger Kooperation mit allen Einrichtungen und Trägern der stationären und ambulanten Palliativversorgung im Landkreis Esslingen.

#### Spendenkonto des Vereins:

IBAN: DE59 6119 1310 0777 7770 02

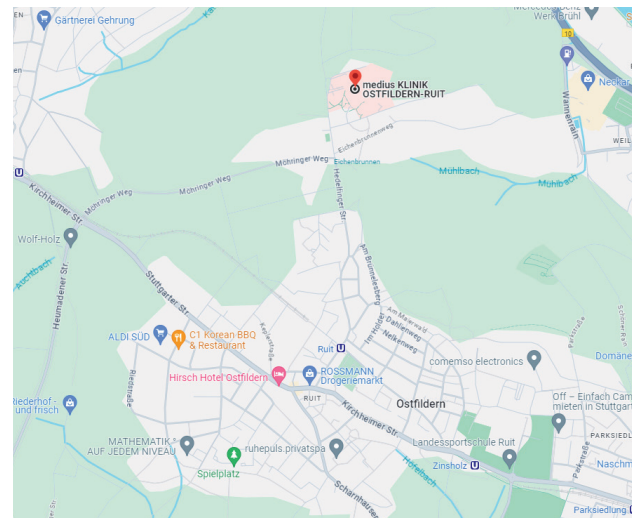
BIC: GENODES1VBP

Bank: Volksbank Plochingen eG

Sie finden uns auch unter:  
[www.palliativ-esslingen.de](http://www.palliativ-esslingen.de)

Den Veranstaltungsort finden Sie in der medius KLINIK OSTFILDERN-RUIT.

Der Konferenzraum ist ausgeschildert und der Zugang ist barrierefrei. Der Parkplatz ist gebührenpflichtig.

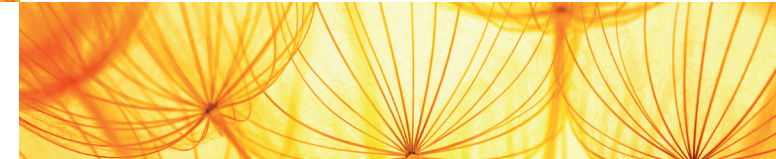


Quelle: Google maps

#### Herausgeber:

Förderverein Palliativversorgung medius KLINIKEN e.V.

Fotos: © Alekss | [www.fotolia.com](http://www.fotolia.com) | Britt Moulien



## SAPV, was ist das und wer braucht es?

Donnerstag, 25. April 2024  
18:00 Uhr

medius KLINIK OSTFILDERN-RUIT

Konferenzraum

Hedelfinger Str. 166

73760 Ostfildern

„Erinnere dich  
an die Vergangenheit,  
träume von der Zukunft,  
aber lebe heute.“

(Kierkegaard)



### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Interessierte,

was die Palliativstation im Krankenhaus leistet, bietet die SAPV im häuslichen Bereich an. SAPV bedeutet spezialisierte ambulante Palliativ-versorgung.

Das Ziel ist, die Lebensqualität schwerkranker Menschen mit einer fortgeschrittenen, nicht heilbaren Erkrankung zu erhalten oder zu verbessern, die Patientenautonomie (Selbstbestimmung) zu fördern und ein menschenwürdiges Leben und Sterben in der vertrauten häuslichen Umgebung zu ermöglichen. Auch im Pflegeheim und im Hospiz kann die SAPV unterstützend tätig werden.

Das Team besteht aus spezialisierten Ärzten und Palliativfachkräften, die durch ihre langjährige Erfahrung in der palliativmedizinischen Versorgung sehr schwer beherrschbare Symptome wie Schmerzen, Atemnot, Übelkeit und Erbrechen, Angst und Panik, wie auch neurologische Symptome effizient behandeln und die Kranken und ihre Angehörigen pflegerisch und psychosozial beraten.

Die SAPV unterstützt beim Umgang mit Sterben und Tod und sind über eine 24-Stunden Rufbereitschaft erreichbar. Zudem erfolgt eine Koordination der Versorgung unter Einbeziehung der ehrenamtlichen Hospizdienste und weiterer Berufsgruppen.

### Programm

#### Begrüßung

Dr. med. Franz Bihl  
(Vorstandsvorsitzender Förderverein Palliativversorgung)

#### Vortrag

„SAPV, was ist das und wer braucht es?“

Eine Vorstellung aus Sicht der Koordination,  
der Fachpflege für Palliative Care und des Palliativarztes

Im Anschluss an den Vortrag möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen, auch um sicherlich aufgetretene Fragen beantworten zu können.

### Referentinnen

#### Claudia Schmolke-Bohm

- Pflegefachkraft mit Palliative Care Weiterbildung
- Koordination und Organisation der SAPV

#### Anne Vas

- Pflegefachkraft mit Palliative Care Weiterbildung

#### Dr. Katharina Laichinger

- Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie und Palliativmedizin
- Oberärztin
- fachärztliche Leitung SAPV

